

**Auszug aus dem Protokoll
der Gemeindevertretungssitzung vom 16.04.2012**

1. Das Protokoll der Sitzung vom 12.03.2012 wird genehmigt.

2. Berichte des Bürgermeisters.

- Die Baubewilligung für das Dorfhuis ist eingegangen und bereits rechtskräftig.
- Mit einem kleinen Festakt hat das Personal vom Altenwohnheim ein zweijähriges Personalentwicklungsprogramm (WUK - wahrnehmende Unternehmenskultur), begleitet von der Fa. Connexia, abgeschlossen. Die Befragungsergebnisse wurden von der FH Dornbirn wissenschaftlich ausgewertet und präsentiert. Das Ergebnis ist ein hervorragendes Zeugnis für die ganze Belegschaft und auch ein wesentlicher Verdienst von Heimleiter Walter Fink.
- Der Bürgermeister hat beim Festakt anlässlich der Einweihung der neuen Turnhalle in der Nachbargemeinde Oberreute teilgenommen.
- Bei einem Vereinsabend wurden verdiente Mitglieder der Feuerwehr Sulzberg geehrt, nämlich Konrad Mennel, Konrad Roth und Gerold Giselbrecht für 40 Jahre, Peter Blank und Franz Österle für 25 Jahre. Der gesellige Abend war Ausdruck eines sehr guten Zusammenhaltes bei der Feuerwehr Sulzberg.
- Die jährliche Verbandsversammlung mit Rechnungsabschluss des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Sulzberg-Doren hat stattgefunden.
- Folgende Jahreshauptversammlungen wurden vom Bürgermeister besucht: Krankenpflegeverein mit Festakt und 10 Jahre Mohi, Seniorenbund Sulzberg, Obst- und Gartenbauverein, Bürgerschützen, Sozialsprengel Vorderwald, Bäuerinnentag in Hittisau mit einer großer Abordnung aus Sulzberg. Ein Dank geht an Ortsbäuerin Kriemhilde Steurer, für die starke Beteiligung aus Sulzberg und für den Einsatz an der Erhaltung eines gesunden Bauernstandes.
- Im Nordic Sport Park Sulzberg wurden 600 Tageskarten und 12 Saisonkarten verkauft, 2 Firmenevents haben stattgefunden
- Die Ausgaben für die Schneeräumung halten sich im Budgetrahmen und summieren sich seit November 2011 auf knapp 100.000 Euro.
- Für das Schanzenprojekt Bregenzerwald wird von den Regio-Gemeinden Mitfinanzierung nach einem vorgegebenen Kostenschlüssel erwartet. Diese Angelegenheit wird Beschlussgegenstand in der nächsten Sitzung.
- Der Baufortschritt in der TS Doren wurde von der Gemeindevertretung besichtigt. Die neue Turnhalle wird in Kürze benützbar sein.
- Die Förderzusage des Klimafonds für 3 Radabstellplätze ist eingegangen.
- Die Nachbarn in Brucktobel und Badhaus wurden vom Bürgermeister und Christian Baldauf über das Projekt Biathlonanlage informiert. Die Haltung der Nachbarn ist überwiegend ablehnend. Gründe: Verlust der Wohnqualität durch Lärm, Eingriff in eine wichtige Biotopfläche und große Sicherheitsbedenken. Die Gemeindevertretung wird angesichts dieser breiten Ablehnungsfront das Vorhaben nicht weiter verfolgen, obwohl dieses Projekt für Sulzberg insgesamt sehr fruchtbar hätte sein können. Der als Zuhörer anwesende Christian Baldauf betont einmal mehr, dass der Betrieb der Anlage ohne die behaupteten Störungen technisch sicher machbar wäre. In den entsprechenden Genehmigungsverfahren

wären die Nachbarrechte sehr eingeschränkt. Eine Wiederbelebung des Projektes könnte allenfalls durch eine Pro-Initiative erfolgen.

3. Erweiterung des Kanaleinzugsbereiches in Häusling (Beschluss)

Eine Baubewilligung für den Umbau/Ausbau des Wohnteiles beim landwirtschaftlichen Anwesen in Häuslings 124 wurde erteilt mit der Auflage, alle aus diesem Objekt anfallenden Schmutzwässer in die öffentliche Kanalisation über eine Pumpleitung einzuleiten.

Es wird beschlossen, das neu gebildete Gst-Nr. 2481/2 nach den Bestimmungen des Kanalisationsgesetzes in den örtlichen Kanaleinzugsbereich aufzunehmen.

4. Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes (Beschluss)

Der Bau- und Raumplanungsausschuss hat eine Liste mit etwa 150 Grundstücken mit notwendigen Grenzkorrekturen erstellt. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, geht es um kleinflächige Anpassungen der Widmungsgrenzen an die digitalen Katastergrenzen. Für diese Korrekturen werden 40 – 60 GIS-Technikerstunden notwendig sein. Danach wird es zur Kundmachung der Neuauflage des Flächenwidmungsplanes kommen.

Es wird einstimmig beschlossen, die GIS-Abteilung der VKW mit den Korrekturen lt. vorliegender Liste zu beauftragen.

5. Umwidmungen in Widum und Stein (Beschluss)

a) Martin Kirmair ist Eigentümer des Grundstückes 1417/4 samt Baubestand. Dieses Grundstück trägt keine Bauflächenwidmung. Aus raumplanerischen Erwägungen wurde mit Martin Kirmair die Abtragung des Baubestandes, die Rückführung des Gst-Nr. 1417/4 ins Eigentum der Pfarre Sulzberg, im Gegenzug die Übereignung des neu gebildeten Gst-Nr. 1417/5 und Widmung als Baufläche vereinbart. Ein zwischen Pfarre und Kirmair geschlossener Vertrag sichert die Interessen der Gemeinde (Abbruch des Bestandes bis 2013).

Es wird beschlossen, das neu gebildete Gst-Nr. 1417/5 (Planurkunde DI Ender GZ 957/11) und die angrenzende GSt-Nr.1417/2 sowie Bp.420 samt Baubestand (Wohn- und Geschäftshaus Österle W.) von bisher Freifläche Landwirtschaft (FL) in Baumischgebiet (BM) umzuwidmen.

b) Im Zuge des Ausbaues des Trinkwasserversorgungsnetzes auf der Sonnenseite ist ein Hochbehälter zu errichten. Die bereits abgeschlossene Umwelterheblichkeitsprüfung nach § 10a RPG brachte das Ergebnis, dass voraussichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Es wird beschlossen, die in der Vorlage dargestellte Fläche des projektierten Trinkwasserhochbehälters Stein im Ausmaß der Bodenfläche plus gesetzlicher Abstandflächen (224 m²) von bisher Freifläche Landwirtschaft (FL) in Freifläche Sondergebiet Wasserversorgung umzuwidmen.

6. Änderung und Neuanlage von Ortsbezeichnungen (Beschluss)

Ein schriftlicher Antrag von Vizebgm. Rudi Fink auf Umbenennung der Ortsbezeichnung „Fehren an der Schattseite“ auf „Fehren-Hinterberg“ wird zur Kenntnis gebracht. Er trägt die Unterschriften aller betroffenen Adressaten. Weiters verlangt eine aktuelle Änderung des Gemeindegesetzes, dass auch nicht bewohnte Objekte mit einer Gebäudeadresse zu versehen sind.

Es wird beschlossen:

- a) Änderung der offiziellen Ortsbezeichnung von „Fehren an der Schattseite“ auf „Fehren-Hinterberg“
- b) Änderung der offiziellen Ortsbezeichnung von „Fehren an der Sonnenseite“ auf „Fehren“.
- c) Neuanlage der Adresse „Fischbach“ für die Objekte Sportheim und Tennisclubheim

7. Berichte und Allfälliges.

- Auf Anfrage von GR Elmar Fink berichtet Bgm. Helmut Blank, dass die öffentliche Präsentation des Projektes „Dorfhus“ nach Abklärung aller internen Interessen im Mai oder Juni stattfinden kann.
- GR Elmar Fink möchte das zurückgestellte Projekt „PV-Anlage auf dem Gemeindehaus“ wieder aufgreifen und wünscht entsprechende Beratungen im Ausschuss Umwelt und Energie
- GV Josef Feurle macht auf einen Termin für alle PV-Anlagen-Interessenten in Krumbach aufmerksam.
- GV Maria Lang klagt über Schwachstellen bei den Papiersammelsäcken.
- Nächste Sitzung: 21.5.2012

Ende der Sitzung: 21.50

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

(Erwin Steurer)

(Bgm. Helmut Blank)